



# Spiel und Spaß mit der Bibel

## Nacherzählen aus anderer Perspektive

Zeit: 30 Minuten

Material: Bibeltext, Papier und Stifte

Gruppe: mind. 5 ältere Minis

Der Minileiter liest einen Bibeltext vor und bittet die Kinder, die eben gelesene biblische Erzählung aus der Sicht „unbeteiligter Randfiguren“ nachzuerzählen. Das können z.B. Bauern oder LandarbeiterInnen auf den benachbarten Feldern sein, ein zufällig anwesender Straßenhändler, Karawanenreisende... Besonders reizvoll kann es sein, Bäume, Sandkörner oder in der Nähe befindliche Tiere das Erlebnis „aus ihrer Sicht“ erzählen zu lassen.

Ein Beispiel: Die Schuhe des Moses erzählen über das Ereignis mit dem brennenden Dornstrauch...

Die Minis können sich in Kleingruppen (zu dritt) darauf vorbereiten. Sie wählen eine Perspektive, machen sich Notizen und erzählen dann den anderen in der Gruppe die Geschichte neu.



## Fernsehdiskussion „Zur Sache“

Zeit: 30 Minuten

Material: Rollenkärtchen

Gruppe: mind. 4 ältere Minis

Die Kinder stellen sich vor: Jesus ist heute unter uns, wir können Zeugen seines Wirkens sein.

„Am Tag danach“ werden Betroffene, Beteiligte, ZuseherInnen... von einer/einem FernsehreporterIn ins Studio geladen, um über den erlebten Vorfall zu sprechen. Dabei geht es darum herauszufinden, was jetzt „wirklich“ geschehen ist, und es dem Millionenpublikum vor den Fernsehschirmen möglichst authentisch zu berichten.

Z.B.: Im Anschluss an die Heilung des blinden Bartimäus (Mk 10,46-52) diskutieren miteinander: eine Marktfrau als Zeugin, ein Augenarzt, ein Jünger Jesu, eine Vertreterin des Blindenverbandes, der Bürgermeister von Jericho, eine Verkehrspolizistin...

Zur Einstimmung in diese Diskussionsrunde, kann man mit den jeweiligen SpielerInnen die Rollen besprechen und Tipps zum Diskussionsverlauf geben.

## Einen Brief schreiben

Zeit: 30 Minuten

Material: Bibeltext, Papierstreifen und Schreibstifte

Gruppe: Einzelarbeit

Die Mädchen und Buben werden eingeladen, aus ihrer heutigen Sicht einen Brief an eine Person, eine Gruppe... aus dem Bibeltext zu schreiben. Darin kann das Geschehen kommentiert, können Fragen formuliert, aber auch das, was jede/r von dem Text verstanden

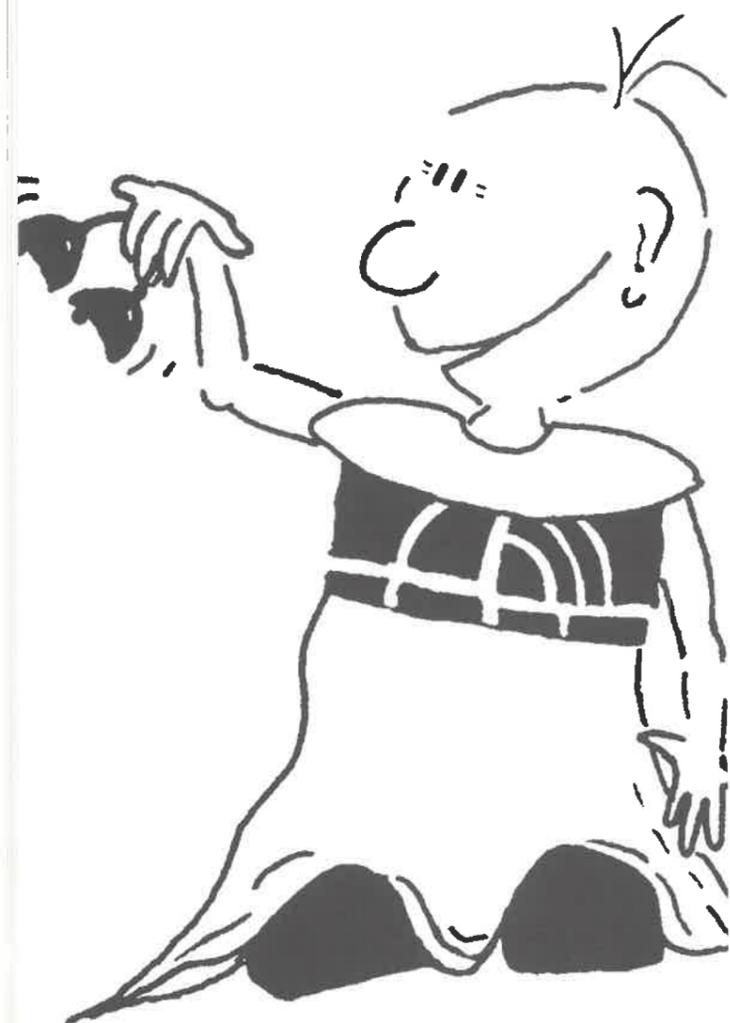
hat, festgehalten werden. („Lieber Daniel! Ich kann gut verstehen, dass du ziemlich Angst hattest, wie sie dich da in die Löwengrube geworfen haben...“)

Umgekehrt können sich die Kinder auch in eine handelnde Person aus der Bibelstelle hineinversetzen und aus deren Sichtweise einen Brief an die Menschen (Kinder, Eltern, LehrerInnen, Pfarrgemeinde...) heute schreiben. („Maria Magdalena an die Jungschar Kinder von St. Leopold. Meine lieben Mädchen und Buben! Neulich hab ich mir euer Jungscharheim angeschaut. Na da bin ich aber erschrocken: So ein finsternes Kellerloch! Dass es euch da noch freut, eine Jungscharstunde zu halten, das wundert mich...“).

## Interview

Zeit: 30 Minuten

Material: Bibeltext, Papier und Schreibstifte, Kassettenrecorder mit Mikrofon



**Gruppe:** mind. 4 ältere Minis

Kleingruppen (4-6 Mädchen und Buben) bekommen den Auftrag, ein Interview „mit dem Text“ zu führen. Das kann ein Interview mit dem Verfasser des Textes sein oder mit einer Person/einigen Personen, die im Text handelt/handeln.

Das Interview wird dann der Gesamtgruppe vorgetragen oder vorgespielt. Die Thematik dieses Interviews kann auch dadurch „geleitet“ werden, dass eine bestimmte (aktuelle) Situation oder Problematik als Anlass vorgegeben wird.

Z.B.: „Wir begrüßen jetzt den Herrn Petrus persönlich. Sie sind eben ein Stück auf dem See gewandelt – leider hat das Experiment nicht so gut geklappt, wie bei ihrem Rabbi Jesus!

Wie konnte das geschehen? ...“

### Werbung

**Zeit:** 30 Minuten

**Material:** Bibeltext, Papier und Schreibstifte

**Gruppe:** mind. 4 Minis

Kleingruppen verstehen sich als „Werbe-Teams“ und sollen ausgewählte Texte mit den Mitteln heutiger Werbung neu gestalten und interpretieren.

Die Mädchen und Buben müssen also eine Kernaussage eines Textes herausarbeiten und in Form eines Werbespots aufbereiten.

Der Einsatz von (technischen) Medien (Radio, Video...) kann zusätzlich die Wirkung verstärken.

### Fragmente

**Zeit:** 30 Minuten

**Material:** Textfragmente auf Papierstreifen, Papier und Schreibstifte

**Gruppe:** mind. 5 Minis

Die Mädchen und Buben arbeiten in Kleingruppen. Der vorbereitete Text wurde in beliebige, unzusammenhängende Abschnitte geteilt, und zwar so, dass man nicht sofort erkennen kann, zu welcher Geschichte die einzelnen Satzfragmente passen. Jede Gruppe bekommt nun solche Textfragmente einer längeren biblischen Erzählung. Durch gezieltes Befragen untereinander versucht nun jede Kleingruppe herauszufinden, um welche Geschichte es sich handeln könnte.

Danach schreibt die Gruppe rund um ihre Textfragmente die Geschichte neu. Was nicht erfragt werden kann, muss halt dazu erfunden werden.

Spielregel könnte dafür sein, dass immer nur ein Gruppenmitglied ein Gruppenmitglied einer anderen Gruppe etwas fragen kann und das die Anzahl der Fragen begrenzt ist. Nach einer intensiven Phase des „Herumfragens“ treffen sich alle in der großen Gruppe und lesen einander vor, worauf sie gekommen sind.

### Anfang oder Schluss erfinden

**Zeit:** 30 Minuten

**Material:** Bibeltext ohne Anfang bzw. ohne Schluss, Papier und Schreibstifte

**Gruppe:** mind. 3 Minis

Die Minis bekommen nur einen Teil des biblischen Textes, bei dem entweder der Anfang oder der Schluss fehlt. Nun sollen sie zu dritt einen passenden Anfang bzw. Schluss finden und aufschreiben. Das Ergebnis dieser Arbeit wird dann den anderen präsentiert und abschließend mit dem „Original-Schluss“ verglichen.

Diese Methode eignet sich auch besonders gut, biblische Szenen zu spielen.

Dazu ist es hilfreich, geeignetes Material zum Verkleiden oder einfach-Requisiten (Verkleidungskiste) zur Verfügung zu haben.

Wichtig ist es auch, den Raum in einen Bühnenteil und einen Zuschauerteil zu trennen, um den Kindern das Ein- und Aussteigen in die jeweilige Rolle zu erleichtern.

### Bibel-Poesie

**Zeit:** 30 Minuten

**Material:** Liste mit Schlüsselwörtern zum Bibeltext, Papier und Schreibstifte

**Gruppe:** mind. 2 Minis

Aus einem Textabschnitt bekommen die Minis eine Liste mit einigen für den Text „typischen“ Wörtern. Die Aufgabe besteht nun darin, aus diesen einzelnen Wörtern einen neuen Text (Geschichte, Gedicht, Erzählung, Märchen...) zu schreiben, wobei darauf geachtet wird, dass alle Wörter zumindest einmal in diesem Text vorkommen.

Das kann in Einzelarbeit, aber auch in Gemeinschaftsarbeit (zu zweit, zu dritt) gemacht werden. Die Ergebnisse werden dann einander vorgetragen und abschließend mit dem „Urtext“ verglichen.

### Bibeltext im Dialekt

**Zeit:** 30 Minuten

**Material:** Bibeltext, Papierstreifen und Schreibstifte



**Gruppe:** 2-100 ältere Minis

Die Mädchen und Buben werden aufgefordert, einen biblischen Text in die heutige Sprache (z.B. örtlicher Dialekt, „Kult“ – Sprache...) zu übersetzen. Dabei soll nicht nur auf eine gute „Übersetzung“ der einzelnen Wörter geachtet werden, sondern auch auf die Verwendung passender zeitgemäßer Begriffe („In“ – Sprache). Das kann man gut miteinander in der Großgruppe machen. Der fertige Text wird zum Abschluss natürlich laut vorgelesen.

### Kreatives Gestalten biblischer Texte

**Zeit:** 30 Minuten

**Material:** Je nach Vorhaben: Plakatpapier, Fingerfarben, Ölfarben oder andere Farben; Zeitschriften, Kataloge, Wandkalender, Karton, Kleber, Schere, Stifte, Naturmaterialien; Digicam, Computer mit Bildbearbeitungsprogramm; Ton, Plastilin... CD-Player mit passender Musik

**Gruppe:** mind. 5 ältere Minis

Zu biblischen Texten kann man auch mit den Minis sehr kreativ arbeiten: Malen, Collagen anfertigen, aus Ton oder Plastilin formen, Bildhauern oder mit Fotos und Computergrafiken arbeiten... Du kannst je nach eigenen Vorlieben und Interessen der Kinder verschiedenes Material und unterschiedliche künstlerische Techniken dafür einsetzen.

Am Anfang steht der ausgewählte biblische Text, der vorgelesen oder erzählt wird. Danach wird die Aufgabenstellung erklärt. Das kann sein:

- ✗ eine Figur, die für mich in dieser biblischen Szene besonders wichtig ist, darstellen.
- ✗ die biblische Szene bildlich umzusetzen...
- ✗ Gefühle und Stimmungen aus dieser Szene in Farben und Formen ausdrücken...
- ✗ Symbole für das Geschehen finden...
- ✗ Das für mich Wesentliche mit einfachen Ausdrucksmitteln „auf den Punkt“ bringen...

Die Minis dürfen gegenständlich, aber auch abstrakt oder unter Verwendung von Symbolen arbeiten. Man kann auch zusammen entscheiden, ob es jede und jeder alleine versucht, oder ob man miteinander als Gruppe an einem Kunstwerk arbeitet. Während des künstlerischen Gestaltens kann im Hintergrund Musik spielen.

Nach der erforderlichen Arbeitszeit werden zunächst die restlichen Materialien weggeräumt. Dann findet sich die Gruppe im Kreis zusammen und betrachtet die Werke. Jeder Mini-Künstler kann zu seinem Werk Stellung nehmen. Selbstverständlich kann man im Anschluss an dieser Aktion eine Ausstellung planen.

*Gott geht mit. Religiöse Gruppenarbeit, Schriftenreihe der KJSÖ, Bd. 4, Wien 2004.*